

Eisenbahnromantik: 200 Betten in Brilon-Wald



Brilon-Wald/Willingen (SvS). Der alte Bahnhof in Brilon-Wald ist seit vielen Jahren ein echter Schandfleck bei der Durchfahrt durch den Ort. Das einst imposante Bahnhofsgebäude ist verwahrlost. Kein schöner Anblick für Einheimische und Gäste, die mit der Bahn anreisen und als ersten Eindruck von ihrer Urlaubsregion ein Bild von einem sehr maroden und ungepflegten Bahnhofsgelände bekommen.

Dieser Zustand muss sich nach Meinung vieler schnell ändern. Doch die Deutsche Bahn AG sitzt solche Probleme aus und wartet auf ein Engagement der Kommunen – so wie in Willingen geschehen – oder auf Investitionen aus der Wirtschaft. Die in Gründung befindliche „Wald-Bahnhof Sauerland Brilon Willingen GmbH & Co. KG“ möchte aus dem Objekt ein Wald-Hotel mit Eisenbahnromantik machen.

In ersten Gesprächen wurden bereits Repräsentanten der Bahn über das Vorhaben informiert. Auf große Resonanz stießen die Vorschläge der Initiatoren beim Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Patrick Sensburg und den Landtagsmitgliedern Hubert Kleff (CDU) und Dr. Karsten Rudolph (SPD).

Auch NRW-Verkehrsminister Lutz Lienenkämper möchte sich in den nächsten Wochen vor Ort ein Bild machen. Die Verantwortlichen der Stadt Brilon sagen dem ehrgeizigen Projekt ebenfalls Unterstützung zu.

Man ist optimistisch, dass Fördermittel von verschiedenen Trägern zur Verfügung gestellt werden und im Anschluss mit den konkreten Planungen und dem Bauvorhaben begonnen werden kann.

Briloner und Willinger Unternehmer sind von dem Projekt überzeugt und werden bei Informationsveranstaltungen in Brilon-Wald, Brilon und Willingen in den nächsten Wochen über den aktuellen Stand informieren.

Das Projekt ist länderübergreifend, städteverbindend und eröffnet mit seiner Wirtschaftsförderung und Denkmaleigenschaft vielfältige Förderzugänge. Die einschlägigen Förderungen müssen kombiniert werden. Die Stadt Brilon und die Gemeinde Willingen können in NRW bzw. Hessen dabei innovative Wege gehen.

Low-Budget-Hotel

Die bisherigen Pläne sehen nach Sanierung und Renovierung ein Low-Budget-Hotel vor, dass vor allem für Gruppenreisende oder Schulklassen geeignet ist. Insgesamt sollen 50 Übernachtungsplätze und 100 Sitzplätze für die Gastronomie im historischen Bahnhof entstehen.

Weiterhin sollen auf den Gleisen Schlafwagen mit weiteren 150 Betten stehen, die den Traum von der Eisenbahnromantik im schönen und waldreichen Sauerland wahr werden lassen. Somit könnte der Wald-Bahnhof annähernd über 200 Betten in Hotel und Schlafwagen verfügen.

Der Wald-Bahnhof Sauerland soll langfristig zum Imagegewinn der gesamten Region beitragen und ein neues Gästeklientel in unsere Region locken.

Quelle: Briloner Städtespiegel, 13. Ausgabe vom 02.04.2010

© Andreas Otto / Heimatschutzverein Brilon-Wald e.V.